

1/2011

# Skat-Journal

Ausgabe 372

Berlin-Brandenburg

**44. Sei-Ruhig-  
Wanderpokal**

**06. Februar 2011**

**Damenpokal  
des LV1**

**13. Februar 2011**

**23. Landes-  
vereinspokal**

**Start 13 April 2011**

*Der LV 1 Berlin-Brandenburg bedankt sich recht herzlich bei seinen Sponsoren und Unterstützern. Wir hoffen auch im Jahr 2011 auf eine gute Zusammenarbeit*

*Dieter Galsterer  
Präsident des LV 1*



**Der SKAA Reisedienst**  
Deutschlands größter Skatreisen-Veranstalter

**Das Original – Seit 21 Jahren mit Freunden um die Welt**

Der Skat-Reisedienst · Uerz & Rakers · An der Böhke 26 · 33175 Lippspringe  
Telefon 05252-97190 · Fax 971910 · info@uerzrakers.de · www.skatreise.de

Korfu 14. -28.5.11

**Das Original buchen - 25 Jahre Skat im Urlaub!**

Menorca 5. -19.6.11

# Vereine intern - kurz notiert

❖ Das Präsidium des LV 1 Berlin-Brandenburg bedankt sich bei den **Präsidenten der VGen** und bei allen Präsidenten der Vereine für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Wir sind der Hoffnung, dass das Jahr 2011 genauso verlaufen wird, auch im sportlichen Bereich. Bei allen Veranstaltungen wurde von den Skatfreunden/innen ein sehr sportliches Verhalten an den Tag gelegt. Dafür hat der LV 1 Berlin-Brandenburg in der ganzen Republik ein gutes Ansehen. Dafür noch mal vielen, vielen Dank. Da ist man wieder gerne Präsident des LV 1. *D.G.*

❖ Der Skatverein „**Kiek Inn Buben**“ verändert ab 01.01.2011 seine Spielzeit. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat beginnen die Spielabende um 18:30 Uhr. Spielort: „Restaurant Bierkessel“, Volkradstr. 24 in 10319 Berlin. Tel. 030/51065834. Gäste immer willkommen.

❖ Der Präsident der Skatfreunde 09 ist **Thomas Scherzer**, Bundesratufer 11 in 10555 Berlin und nicht wie in der Aufstellung, im Journal 4/2010 genannt, Stephan Riedle.

❖ **Reiz An Berlin** hat ab sofort ein neues Spiellokal: Gaststätte „Brunhild Eck“, Brunhildstr. 8 in 10829 Berlin. Spieltag bleibt freitags um 18:30 Uhr. Gäste immer willkommen.

❖ Die Skatfreunde, Johann Klein, Harald Lentz, beide 1. SC Steglitz, Reiner Pietsch SC Sei Ruhig, Dieter Galsterer, Privat Verein Moabiter Buben, sind **40 Jahre Mitglied beim LV 1** Berlin-Brandenburg und DSKV. Sie alle erhalten vom LV 1 für ihre Treue, eine Ehrenurkunde und eine Ehrengabe. Die Ehrung vom DSKV erhalten sie von ihren VGen. Allen 4 Skatfreunden gratulieren wir recht herzlich und weiterhin „GUT BLATT“.

❖ Der Verein **Dahlem 71** feiert im Januar 2011 sein 40jähriges Bestehen. Der Präsident des LV 1, Dieter Galsterer, überbrachte die Glückwünsche des LV 1 und überreichte dem Verein eine Ehrengabe. Wir wünschen dem Verein weiterhin alles Liebe und Gute, dazu noch allzeit „GUT BLATT“.

❖ **Senzig Ahoi** feierte mit einem Preisskat, am 22.11.2010, sein 20-jähriges Bestehen. Der Turnierleiter des LV 1 Berlin-Brandenburg, Jürgen

Ball, überbrachte die Glückwünsche des LV 1. Er überreichte dem Präsidenten, Burkhard Hain, die Ehrenurkunde des LV 1 und den Skatfreunden/innen, Erich Lange, Helmut Zernick und Emma Lindner, ebenfalls für langjährige Mitgliedschaft in ihrem Verein eine Ehrenurkunde. Das Restpräsidium konnte an dieser Veranstaltung leider nicht teilnehmen, sie waren beim Skatkongress des DSKV in Hannover.

Lieber Burkhard, der LV 1 gratuliert Deinem Verein recht herzlich zu diesem Jubiläum und wir sehen uns zum 25jährigen wieder.

❖ Skatturnier **30 Jahre Schwarz-Weiß 81**. Am 22.01.2011 im Haus des Sports, Arcostr. 11-19 in 10587 Berlin. 2 x 48 Spiele, Einsatz: 11,- € incl. Kartengeld. Das gesamte Startgeld wird ausbezahlt. 1. Platz: 250,- €, 2 Platz: 150,- €, 3 Platz: 100,- € sowie weitere Geldpreise bei 100 Teilnehmer/innen. Weiterhin gibt es attraktive Sonderpreise. Mixturnier wird angeboten. Einsatz 20,- €. Meldungen an Jens Döpelheuer, Tel. 030/3738592 oder Handy: 0178/1680695.

❖ Der LV 1 Berlin-Brandenburg bedankt sich auf diesem Weg bei **Jürgen Schmidt** für das Erstellen der Ehrenurkunden. Sie kommen sehr gut bei den Vereinen und Skatfreunde/innen an. Er hat zum Jahresende seinen Verein Skatteufel Teltow abgemeldet – ist sehr schade. Es gibt auch ein Gerücht, dass er der Liebe wegen Berlin verläßt. Jürgen, für die Zukunft alles Liebe und Gute; und was für Dich noch viel wichtiger ist „VIEL GESUNDHEIT“.

❖ Das **Schultheiss-Endturnier** fand am 27.11.2010 im Haus des Sports statt. Leider waren es unter hundert Teilnehmer/innen, die den Weg dorthin fanden; trotz freier Getränke und Mittagessen. Es war eine gelungene Veranstaltung und wir hoffen, dass sie auch 2011 wieder stattfindet. **Unser besonderer Dank geht an die Schultheissbrauerei für die gesponserten Preise.** Danke auch an Sabine, Wirtin, mit ihrer Mannschaft, sie sind wie immer gute Gastgeber.

Das Turnier gewann Skatfreund Deckwert, er konnte 200,- € Jackpot und 120,- € Preisgeld mit nach Hause nehmen.

*weiter auf Seite 5*



Liebe Skatspielerinnen!

Liebe Skatspieler!

Die Weihnachtsfeiertage habt Ihr hoffentlich ruhig und besonnen hinter Euch gebracht und könnt nun das Jahr 2011 mit Tatkraft und Elan angehen. Als dann!

Vorab möchte ich Euch mitteilen, dass das gesamte Skatgericht auf dem Skatkongress wiedergewählt worden ist. Ein Zeichen, dass sie eine gute Arbeit geleistet haben. Alles Weitere vom Kongress werdet Ihr im Skatfreund nachlesen können.

Mindestens einmal pro Jahr treten Skatspieler/innen an mich heran mit der Bitte, ich möge doch in meinem Bericht darauf hinweisen, wie zu verfahren ist, wenn die vier Buben zusammenliegen. Es gibt Leute, die meinen, man müsse die Buben vor dem Mischen auseinander stecken, damit kein anderer Mitspieler dieselben bekommt. Immer wieder kommt dann die Frage, ist das erlaubt? Antwort kurz und knackig: Ja! Die Punkte 3.2.2 und 3.2.3 der ISKO beschreiben den Vorgang des Mischens wie folgt: Der Kartengeber hat die Karten gründlich zu mischen, sie vom rechten Nachbarn **einmal** abheben zu lassen, den dabei liegengebliebenen Teil auf den abgehobenen zu legen und danach die Karten von oben zu verteilen. Weiter heißt es dann, werden vom Kartengeber die Karten beim Mischen gestochen oder geblättert, so sind sie vor dem Abheben noch **einmal** zu mischen. In beiden Punkten kann ich nicht erkennen, dass ein Verbot darüber besteht, die Buben auseinander zu dividieren. Ergo, was nicht verboten ist, ist erlaubt! Es ist hoffentlich letztmalig, dass ich so ausführlich auf diesen Vorgang eingehen muss – danke!

Der nächste Fall ist schon etwas brisanter und sollte genau betrachtet werden. Bei drei Mitspielern am Tisch ist der Spieler auf Platz 3 vo-

rübergehend abwesend. Der Kartengeber lässt daher die gemischten Karten von dem anderen Mitspieler abheben und verteilt die Karten. Als der Spieler von Platz 3 an den Tisch zurückkehrt, reklamiert er vor Einsichtnahme in seine Karten, dass er nicht abgehoben hat. Der Kartengeber behauptet aber, dass kein Verstoß gegen die ISKO vorliegen würde, da der Abheber sich das Recht nicht ausdrücklich vorbehalten hätte. Ist der Kartengeber im Recht?

Punkt 3.2.5 der ISKO lautet: Ist bei mehr als drei Mitspielern der Abheber vorübergehend abwesend, darf der rechts neben ihm sitzende Mitspieler abheben – vorausgesetzt, der eigentliche Abheber hat sich das nicht ausdrücklich vorbehalten. Bei längerer Abwesenheit eines Mitspielers entscheidet ein Schiedsrichter über die Fortsetzung von Spielen.

Auf unseren Fall bezogen heißt das, der gleiche Kartengeber muss nochmals mischen, die Karten durch den Spieler auf Platz 3 abheben lassen und neu verteilen, denn nach o.g. Bestimmung darf der rechts neben dem Kartengeber sitzende Mitspieler nur abheben, wenn mehr als drei Mitspieler am Spiel beteiligt sind.

**Es sind wieder zwei Jahre um, und somit hat der LV 1 wieder das Recht, einen Lehrgang mit Prüfung für Neulinge anzubieten. Im Vorfeld können am Sonntag, den 27. März 2011 und am Sonntag, den 8. Mai 2011 jeweils um 14.00 Uhr in der Schildhornstraße 52, 12163 Berlin (Geschäftsstelle des LV 1) Interessenten zum Lehrgang erscheinen. Am 20. und 21. August 2011 wäre dann der Prüftermin, vorausgesetzt die Teilnehmerzahl ist zweistellig. Diese Veranstaltung wird von unserem Skatgerichtspräsidenten Peter Luczak abgehalten.**

In diesem Sinne – tschüß

**CWS**



## Die SKAT-Krawatte des LV 1

100 % reine Seide, handmade · limitierte Auflage 400 Stück · erhältl. in der Geschäftsstelle · 12,50 €

Manche Skatfreunde haben fast kein Schultheissturnier ausgelassen, wie die Skatfreunde Pudel, Manfred Kern, Lelitka, Wiemann, Leja, um nur einige zu nennen. Da sieht man doch, dass es ein gutes Turnier ist und es gut angenommen wird. Dafür herzlichen Dank.

Der **Vorständepreisskat** des LV 1 Berlin-Brandenburg fand am Sonntag, den 28.11.2010 statt. Das Präsidium konnte 108 Skatfreunde/innen begrüßen.

Vor Beginn der Veranstaltung wurde der Skatfreund Helmut Schult, Grand Hand, mit der Ehrenurkunde des DSKV ausgezeichnet, herzlichen Glückwunsch.

Die Veranstaltung lief, wie immer, sehr harmonisch ab. Bei diesem Turnier ist die Platzierung nicht wichtig, wichtig ist für mich: Die zwischenmenschlichen Beziehungen, die kann man dort sehr gut pflegen. Nach der 1. Serie gab es Gänsekeulen bzw. Schnitzel, leider bekamen einige Skatfreunde/innen ihre bestellte Gänsekeule nicht mehr, dafür kann ich mich nur entschuldigen, war mein Fehler.

Es kamen über 22 Skatfreunde/innen mehr als angemeldet, die habe ich nicht berücksichtigt. Nächstes Jahr passiert mir dieser Lapsus nicht mehr. Ach ja, Gewinner gab es auch noch.

1. Dieter Brüntrup, Alt Berliner Jungs
2. Achim Nützman, SC 1. Märkische Vier
3. Axel Beyer, 1. SC Steglitz

Unter den ersten Zehn waren noch die Skatfreunde, Achim Schulz, 1. SC Steglitz und Rudi Dunst, Jung und Älter.

Einige Skatfreunde, Namen unbekannt, fanden das Turnier so gut, dass sie bis Montagmorgen weiter feierten. Hatten dann am Montag leichte Kopfschmerzen, aber das war es IHNEN wert. Ich hoffe, wir sehen uns zu diesem Traditionsturnier 2011 wieder.

*Dieter Galsterer, Präsident LV 1*

Die **Stepenitz Könige Perleberg** haben ab sofort ein neues Spiellokal: Das Hotel Stadt Magdeburg in Perleberg.

Im letzten Journal war die **Telefonnummer des Präsidenten** von "Deutsches Haus Spandau" falsch angegeben, die richtige ist **0179.1064909**.

# Happy Birthday

Röding Klaus.....	Skatfreude 09 .....	01.01.1941.....	70 Jahre
Grams, Waltraud.....	Satfreunde 09.....	11.02.1936.....	75 Jahre
Schott, Günter .....	ohne 11 Friedrichshain .....	10.01.1951.....	60 Jahre
Helmrich, Günter .....	Grand Hand 69 .....	30.01.1941.....	70 Jahre
Wöhl, Norbert.....	ZepernickerASSE .....	01.03.1936.....	75 Jahre
Wolter, Olaf.....	Mainzer Höhe.....	17.01.1941.....	70 Jahre
Skrzypczak, Franz.....	Karo Einfach .....	02.03.1936.....	75 Jahre
Rost, Peer .....	Brieselang Ouvert .....	01.03.1936.....	75 Jahre
Dr. Goebel, Wolfgang .....	Ruhlebener Spitzbuben .....	17.03.1926.....	85 Jahre
Schaeske, Johannes .....	SC 1. Märkische Vier.....	13.03.1936.....	75 Jahre
Riedel, Wolfgang.....	Gem. Förderv. Rein.....	22.03.1951.....	60 Jahre
Tietz, Manfred.....	Transport&Verkehr.....	28.03.1936.....	75 Jahre
Brandenburg, Detlef .....	Die Nordberliner.....	29.03.1946.....	65 Jahre
Meschkank, Harry .....	Stern Eichwalde .....	04.01.1931.....	80 Jahre

**Es gratulieren recht herzlich die Vereine, die VGen und der LV1 Berlin-Brandenburg.  
Allen anderen Geburtstagskindern gratulieren wir auch recht herzlich.**

Lieferant des  
Skatverbandes  
Berlin-Brandenburg

# HEISE

Werbung- und Organisationsmittel GmbH

Bitte  
Katalog  
anfordern!

## Sport- und Ehrenpreise

### Pokale · Medaillen · Urkunden · Abzeichen

Am Bohldamm 4 · 14959 Trebbin · Telefon 033731 / 31 82 0, Telefax 033731 / 31 82 22  
Büro Berlin: Telefon 030 / 7 45 49 05, Telefax 030 / 7 45 10 19  
[www.heise-werbung.de](http://www.heise-werbung.de) · eMail: [info@heise-werbung.de](mailto:info@heise-werbung.de)

#### IMPRESSUM

*Herausgeber:* LV1 Berlin-Brandenburg, Telefon 030.827032-45 /-46. *Redaktion LV1:* Dieter Galsterer, Telefon 030.7521489.  
*Anzeigen:* LV1 Berlin-Brandenburg. *Layout:* Hubertus Neidhoefer, Telefon 030.84309146, Fax -47, [hubertus.neidhoefer@t-online.de](mailto:hubertus.neidhoefer@t-online.de).  
*Druck:* Jäger Medienzentrum, Telefon 030.269397-0.  
Artikel die mit vollem Namen unterzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder; sie behält sich grammatik- und stilistische Änderungen vor.

# 44. Sei-Ruhig-Wanderpokal

## Sonntag, 6. Februar 2011

**Veranstalter  
und Ausrichter:**

**Skatclub Sei-Ruhig 1958 e.V.** (Mitglied im DSKV)  
**Vereinslokal:** Lokal zur Traube, Inh. M. Hettenhausen  
Donaustraße 111, 12043 Berlin (Neukölln), Telefon: 030-623 97 43  
**E-Mail:** skatclub@sei-ruhig.de - **Internet:** www.sei-ruhig.de

**Titelverteidiger:**

Herren: Prignitzer Buben e.V.  
Damen: Mainzer Höhe

**Startberechtigung:**

Offen für Vereine und Freizeitspieler mit beliebig vielen Mannschaften und Einzelspielern.

**Achtung neuer  
Spielort:**

**VIP – Bereich des 1.FC Union Berlin e.V.**

An der Wuhlheide 263, 12555 Berlin-Köpenick

**Konkurrenzen:**

Mannschafts- und Einzelwertung

**Startgeld:**

Herrenmannschaft (6 Starter) **66,00 €** incl. Kartengeld

Damenmannschaft (4 Starterinnen) **44,00 €**, incl. Kartengeld

Einzelspieler **15,00 €** incl. Kartengeld

Mannschaftssonderwertung Startgeld Herren **30,00 €**, Damen **20,00 €**  
(zusätzliche Einzahlung erforderlich).

Das zusätzliche Mannschaftsstartgeld wird zu 100 % ausgezahlt.

Bitte bargeldlos auf unser Konto: Rainer Pietsch, Vwz. Sei-Ruhig Wanderpokal,  
Konto-Nr.: 141 011 99 35, BLZ 100 500 00 bei der Berliner Sparkasse  
überweisen.

**Verlustspielgeld:**

1.-3. verlorenes Spiel je **0,50 €**, ab dem 4. Spiel = **1,00 €**

**Beginn:**

1. Serie 10:00 Uhr 2. Serie 13:00 Uhr – jeweils 48 Spiele –  
Siegerehrung gegen 16:00 Uhr

**Meldungen:**

Schriftlich bis zum 31. Januar 2011 an Erhard Heise, Dossestr. 12d, 12307  
Berlin,

Tel. 030-745 49 05, Fax 030-745 10 19 oder per E-Mail: skatclub@sei-ruhig.de

**Teilnehmerlimit 500 Personen**

Die Startmeldungen werden erst nach Eingang des Startgeldes bearbeitet.

Startkartenausgabe ab 9:00 Uhr. Die Startkarten müssen bis 9:45 Uhr abgeholt  
sein, sonst werden sie an andere Teilnehmer vergeben.

**Preise  
und Pokale:**

**Einzelwertung:**

<b>1. PREIS</b>	<b>800,00 €</b>	<b>2. PREIS</b>	<b>500,00 €</b>
<b>3. PREIS</b>	<b>300,00 €</b>	<b>4. PREIS</b>	<b>200,00 €</b>
<b>5. PREIS</b>	<b>100,00 €</b>	<b>6. PREIS</b>	<b>50,00 €</b>

**Außerdem Gutscheine und wertvolle Sachpreise.**

**Pokale für Einzelspieler und Mannschaften.**

**Dazu: Mannschaftssonderwertung – nur Geldpreise 40-30-20-10 %.**

**Wir spielen nach der internationalen Skatordnung.**

**Sonstiges:**

Evtl. Rückfragen unter

☎ 030-745 49 05 Fax 030-745 10 19 (Erhard Heise)

**Verkehrsanbindung:**

Tram Linie 27 ab U-Bahnhof Tierpark (U5),  
Tram Linie 63 ab S-Bahnhof Köpenick (S3) oder  
Tram Linie 67 ab S-Bahnhof Schöneeweide  
(S45, S46, S47, S85, S8, S9) bis zur Haltestelle  
"Alte Försterei".

Von dort sind es noch etwa 5 Minuten Fußweg.

Mit skatsportlichem Gruß  
Skatclub Sei-Ruhig 1958 e.V.  
-Der Vorstand-



## Bericht vom XXX. Deutschen Skatkongress in Hannover

Am Freitag, den 19.11.2010, fuhren 10 Delegierte aus Berlin/Brandenburg zum alle vier Jahre stattfindenden Skatkongress nach Hannover.

Am nächsten Tag, pünktlich um 10.00 Uhr morgens, eröffnete Peter Tripmaker, Präsident des DSKV, die Veranstaltung. 220 Delegierte aus allen Landesverbänden in Deutschland nahmen daran teil. Frau Ingrid Lange, Bürgermeisterin aus Hannover, hielt eine kurze, aber inhaltvolle, Eröffnungsrede. Danach übernahm der schnell gewählte erfahrene Versammlungsleiter Bernhard Wachter die Regie. Ihm zur Seite standen als Helfer Skatfreundin Hannelore Haase und Skatfreund Matthias Hauser.

Die Geschäftsberichte des Präsidiums waren schnell abgehandelt. Der Kassenstand, was alle stark interessierte, ist positiv. Der Internationalen Skatordnung wurde en bloc zugestimmt. Sie enthält einige Änderungen: die Punkte 3.3.10, 4.1.2; 4.1.4 sowie 4.3.2. Aus diesem Grunde erscheint im Laufe des Jahres 2011 eine neue Skatordnung. Über weitere Punkte wurde nach steter kurzer Diskussion abgestimmt und entschieden:

- Die Delegierten zu den Verbandstagen werden künftig nach einem neuen Modus stimmberechtigt sein.
- Die Termine der Ligaspieltage 2012 – 2016 wurden festgelegt.
- Spielgemeinschaften bei den Herren zu Meisterschaften werden auch in Zukunft nicht zugelassen.
- Die Entscheidung eines Staffelleiters sind bindend. Einsprüche dagegen entscheidet der neu geschaffene Sportausschuss.
- Einem Änderungsantrag der Finanzordnung wurde zugestimmt. D.h., Landesverbände können künftig, nach Vorlage eines tragfähigen Konzeptes für Mitgliederwerbung und Jugendarbeit einen Zuschuss beim DSKV beantragen.
- Bei der Verlustspielgeldabrechnung bleibt es bei der bestehenden Regelung.

- Der Sanktionskatalog wurde vervollständigt. Danach wurden unter der Regie des Wahlleiters Wolfgang Schutsch aus Berlin (Präsident der VG 15/16), ebenfalls zügig, die zu wählenden Gremien abgehandelt.

Das Präsidium setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Peter Tripmaker, Vize Jan Ehlers und Peter Reuter, Schatzmeister Hans-Jürgen Homilius (wurde einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltung gewählt), Pressereferentin Ute Modrow (Herbi trat nicht mehr an), Verbandspielleiter Hubert Wachendorf (Peter Reuter s.o.), Damenreferentin Karin Kronenberg (Siegfried van Elsbergen trat nicht mehr an) sowie Helmut Forth als Jugendleiter.

Das neue bzw. alte Skatgericht besteht aus: Peter Luczak (Präsident), Dieter Rehmke, Hans Braun, Marion Ritter, Matthias Bock, Gerhard Kraft und Thomas Franke.

Das neu zu wählende Verbandsgericht (Joachim Maurischat trat nicht mehr an) setzt sich wie folgt zusammen: Wilfried Schlicht (Vorsitzender) Lutz Fröhlich, Fritz Thiesen, Eckardt Müller und Thomas Conrad.

Der neu geschaffene Sportausschuss setzt sich aus Uve Missfeld, Claudia Stadler und Georg Reeg zusammen.

Letztendlich wurden, wie stets auf dem Kongress, die neuen Ehrenmitglieder ernannt, als da sind: Herbert Binder, Heino Bollhorst, Siegfried van Elsbergern, Wilfried Hoberg, Joachim Maurischat (Berlin), Uve Missfeld und Dieter Steinke.

Um 18.03 Uhr konnte der Präsident Peter Tripmaker den XXX. Skatkongress schließen.

Anmerkung: Es war mein vierter Kongress, aber noch nie wurde das Programm an einem Tag absolviert. Bravo!

Ab 20.30 Uhr lud das Präsidium alle Delegierten zu einem reichhaltigen Büfett. Es war rundum ein gelungener Abend.

Am nächsten Tag fuhren wir dann wieder in einer übervollen Bahn nach Berlin zurück.

**CWS**

# Einladung zum 2011 Damenpokal des LV 1 Berlin-Brandenburg

- Spieltag:** Sonntag, der 13. Februar 2011
- Spielort:** Columbia-Eck, Flughafenstraße 84 /  
Ecke Columbiadamm
- Spielbeginn:** 13:00 Uhr
- Startgeld:** 11,- €
- Spielmodus:** 2 Serien à 48 Spiele nach den internationalen  
Einheitsregeln
- Abrechnung:** Je 0,50 € für das 1. bis 3. verlorene Spiel  
1,- € ab dem 4. verlorenen Spiel
- Teilnehmerinnen:** Offen für alle Skatspielerinnen; rechtzeitige  
Anmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl
- Preise:** Geld- und Sachpreise
- In der Pause lädt der LV 1 Berlin-Brandenburg die  
Damen zu Kaffee und Kuchen ein
- Meldungen:** Bitte bis 12.02.2011 telefonisch unter  
030.82703246, LV 1 Schildhornstraße 52,  
12163 Berlin oder Handy 0172.3137574

**Eure Carola**



# 23. Landesvereine

- Veranstalter** Landesverband 1 Berlin-Brandenburg
- Teilnahme** Alle Skatvereine des LV 1, die dem DSKV angeschlossen sind. Die Vereinsmannschaften bestehen aus 4 Spieler/innen, die zu jeder Runde neu benannt werden können. **Ergänzungsspieler/innen sind nicht zugelassen.**
- Modus** Vier Runden und Endrunde. Je Runde 2 Serien à 36 Spiele. **Bei weniger als 85 Vereinen qualifizieren sich zur 2. Runde nur 32 Vereine. Der Termin im Juni (3. Runde) entfällt dann.**  
 Zu jeder Runde, mit Ausnahme der Endrunde, werden jeweils vier Vereine zu einer Spielansetzung ausgelost. Die Anwesenheit eines Vereinsvertreters zur jeweiligen Auslosung ist nicht mehr Pflicht. Sie kann durch die Anwesenheit eines Beauftragten des Vereins bei der Auslosung oder durch schriftliche Meldung und **vorherige Zahlung des Startgeldes** ersetzt werden (bitte Spielort für evtl. Heimrecht angeben).  
**Meldungen mit der Bitte, die Auslosungsrechte durch ein Präsidiumsmitglied des LV1 wahrnehmen zu lassen, können nicht angenommen werden.** Der Qualifikationsschlüssel zur 2. Runde wird bei der Auslosung der 1. Runde bekannt gegeben.  
 Sofern Freilose vergeben werden, erhält der Vorjahressieger das erste Freilos. Zu jeder weiteren Runde qualifizieren sich die beiden Punktbesten einer Spielansetzung. In der Endrunde spielen die jeweils Punktbesten einer Spielansetzung um die Plätze 1-4, die anderen um die Plätze 5-8.  
 Für jede der ersten 4 Runden werden ca. 4 Wochen angesetzt. Der Spielzeitraum beginnt mit dem Tag der Auslosung und endet mit dem in der Ausschreibung bekanntgemachten letzten Abgabetermin des Spielbogens. Die 5. und die Endrunde werden an einem Tag ausgetragen.  
 Die 4 Vereine müssen sich am Auslosungstag gemeinsam auf einen Termin einigen. Sofern kein Vertreter anwesend ist, muss der betroffene Verein den Termin akzeptieren, auf den sich die restlichen Vereine geeinigt haben. Können sich die Vereine auf keinen Termin innerhalb der Spielfrist einigen, bestimmt der LV 1 Berlin-

Brandenburg nach Rücksprache mit den betroffenen Vereinen den Spieltermin. Die Spiellisten/-karten und -berichtsbögen werden dem erstgezogenen Verein am Auslosungstag übergeben. Für den Spielberichtsbogen sind alle 4 Vereine verantwortlich.

## Termine

Die Auslosungen finden zu jedem Termin jeweils um 18:00 Uhr in der Geschäftsstelle des LV1 Berlin-Brandenburg, Schildhornstr. 52, 12163 Berlin-Steglitz, Telefon 82703245 /46, statt.

	Auslosung	letzter Abgabetermin
1. Runde	Mi. 13.04.2011	20.05.2011
2. Runde	Mi. 25.05.2011	24.06.2011
3. Runde	Mi. 17.08.2011	16.09.2011
4. Runde	Mi. 05.10.2011	Endrunde So. 30.10.2011 um 11:00 Uhr

**Heimrecht erhält der erste gezogene Verein**

## Meldeschluss

Die Startmeldung erfolgt durch die Anwesenheit eines Vereinsbeauftragten bei der 1. Auslosung oder durch **vorherige schriftliche Meldung und Zahlung des Startgeldes**. Die **Teilnahmefeststellung erfolgt am Auslosungstag um 18:00 Uhr**. Die Vereine der Endrunde erhalten Ranglistenpunkte.

## Startgeld

30,- € je Verein – zahlbar bis zum 1. Auslosungstag.

## Abreizgeld

Verl. Spiel 1-3 je 0,50 €, ab dem 4. verl. Spiel je 1,- €. Es ist spätestens bei der nächsten Auslosung mit dem LV 1 Berlin-Brandenburg abzurechnen.

## Preise

Dem Sieger der Titel **Landes-Vereins-Pokal-Meister**

## Geldpreise

- 1) 500,- € + Pokal + Wanderpokal
- 2) 400,- € + Pokal
- 3) 300,- € + Pokal
- 4) 200,- € + Pokal
- 5) 125,- € + Pokal
- 6) 75,- €
- 7) 75,- €
- 8) 50,- €

Die Geldpreise sind gewährleistet bei 51 teilnehmenden Mannschaften. Bei weniger teilnehmenden Vereinen werden die Geldpreise entsprechend gekürzt.

## Achtung

**Es werden keine Nachmeldungen zugelassen.**

# RANGLISTE-LANDESEINZELMEISTERSCHAFT 2010

## HERREN

Rang	Name	Verein	Punkte	Abzug
1.	Norbert Falk	Ohne 11 Friedrichshain	255	
2.	Karl-Heinz Bordynski †	SC Barbarossa/Nullouvert	195	2
3.	Detlef Lange	Lichterfelder Asdrücker	189	
4.	Marcel Opitz	Neuköllner Jungs	180	
5.	Markus Mandrella		157	6
6.	Marco Menzel	SC Lichterfelde 82	151	
7.	Michael Gülzow	SK Karo Einfach 1931	143	
8.	Ralf Sadranowski	Müggelheimer Flöten	122	6
9.	Michael Gebel	SC Kiebitz 70	120	4
10.	Eckbert Sperfeld	Lichterfelder Asdrücker	102	12
11.	Jürgen Block	SC Barbarossa/Nullouvert	92	
12.	Gerd Freiberg	Ohne 11 Friedrichshain	90	8
	Detlef Petroschka	Alt-Berliner Jungs	90	2
14.	Herbert Büscher	Lichterfelder Asdrücker	89	2
15.	Michael Fleschner	SK Karo Einfach 1931	85	
16.	Uwe Nixdorf		84	12
17.	Uwe Hilgendorf	Neuköllner Jungs	82	
18.	Harald Bialowons	SC Lichterfelde 82	81	
19.	Reimund Alfert	Mainzer Höhe	77	
20.	Frank Wiese	Mainzer Höhe	75	
21.	Henry Naumann	Ohne 11 Friedrichshain	68	2
22.	Hartmut Wagner	Müggelheimer Flöten	65	6
23.	Marco Litfin	Parkblick Asse	56	2
24.	Klaus Deckwerth	Reiz An	55	4
25.	Lutz Schöttler	SC Lichterfelde 82	54	4
26.	Ingo Falk	Weißenseer Buben	53	2
27.	Karl-Heinz Kirschke	Deutsches Haus Spandau	52	4
28.	Bernd Apenburg	Windmühle/Alt Berlin e.V	50	2
	Rainer Lachmann	Nullouvert 76	50	2
	Manfred Meyer	Reiz An	50	
31.	Thomas Greske		49	4
32.	Dieter Brüntrup	Alt-Berliner Jungs	48	6
	Roger Schwetzke	SK Karo Einfach 1931	48	
	Wolfgang Preuß	Moabiter Hut	48	
35.	Peter Unglaube	Schwarz-Weiß 81	47	
36.	Jan Ehlers	Prignitzer Buben e.V.	41	8
	Thomas Filla	Neuköllner Jungs	41	
38.	Sigfrid Wuthe	Neuköllner Jungs	36	2
39.	Stefan Peinowski	SC Kiebitz 70	32	4
40.	Jürgen Werner	SC Barbarossa/Nullouvert	31	6
41.	Burghard Blüthmann	Prignitzer Buben e.V.	30	2
42.	Klaus Müller	1. SC Zepernick	29	4

	Jens Döpelheuer	Schwarz-Weiß 81	29	2
44.	Norbert Friedrich	Die Stauer Ritter	26	4
	Helmut Leipner	Prignitzer Buben e.V.	26	2
46.	Michael Nofz	Deutsches Haus Spandau	25	2
47.	Heiko Schikore	Alt-Berliner Jungs	24	4
	Lutz Frenck	Reiz An	24	4
49.	Patrick Döring	1. SC Marzahn e.V.	23	4
	Carsten Zinke	SC Lichterfelde 82	23	
51.	Frank Seefeld	SK Karo Einfach 1931	22	
52.	Reinhard Wrembel		21	16
	Ingomar Gumz	Lichterfelder Asdrücker	21	10
	Tonio Schütze	Reiz An	21	2
	Dieter Hoppen	Weddinger Luschen	21	
56.	Andreas Schild	SK Universum 58	20	
57.	Günther Lehmann	SC Lichterfelde 82	19	8
	Norbert Hammerschick	Die Havelfüchse	19	4
	Helmut Sron	Mainzer Höhe	19	
60.	Norbert Rademacher	Deutsches Haus Spandau	18	2
	Helmut Blösch †	SC Dahlem 71	18	
62.	Peter Orzessek	Die Schwachspieler	17	2
63.	Eberhard Herbstreit	Frankfurter Oderhähne	16	2
64.	Mario Koste	Ohne Elfen Friedrichshain	15	2
	Bodo Geisler	SC Trümpfe	15	
66.	Ralf Stroh	Grand Hand 98 Zossen	14	4
67.	Detlef Aßmann		11	4
	Norbert Wöhl	Zeperner Asse	11	2
	Frank Achtenhagen	1. SC Marzahn e.V.	11	
70.	Lutz Hebecker	Ohne 11 Friedrichshain	10	6
	Lothar Treue	SK Karo Einfach 1931	10	
72.	Gerald Dreke		9	4
	Silvio Schwarz	SC 1. Märkische Vier	9	
74.	Fred Wiedemann	Müggelheimer Flöten	7	6
	Günter Thomas	SC Moabiter Hut	7	4
	Frank Ziemer	Die Nordberliner	7	2
	Harald Bluhm	BSG Visteon Asse	7	
78.	Ullrich Kremzow	Herz As Eberswalde	6	8
	Manfred Araszewski	Kreuzberger Skatfreunde	6	6
	Bodo Borchert	Nullouvert 76	6	
81.	Wolfgang Schuttsch	SF Kute 85	5	
82.	Jürgen Fleischer	Skat-Team Berlin	3	2
	Reinhard Szamocki	Die Rochusbuben	3	
84.	Horst Rottenau	SC Die Stauer Ritter	2	2
85.	Günter Tippner	Spielteufel 56	1	8
	Hansi Pöhls	Prignitzer Buben e.V.	1	4
	Mathias Schmidberger	1. SC Marzahn e.V.	1	

## RANGLISTE-LANDESEINZELMEISTERSCHAFT 2010

### DAMEN

Rang	Name	Verein	Punkte	Abzug
1.	Gabi Döpelheuer	Schwarz-Weiß 81	71	2
2.	Susanne Drosdek	SC Contra 2000	48	
3.	Claudia Hanschke	Alt-Berliner Jungs	46	
4.	Regine Kühn	Dahlem 71	42	2
5.	Andrea Förster	SC Contra 2000	32	
6.	Alexandra Raschke	SC Barbarossa 75	14	
7.	Stephanie Drosdek	Neuköllner Jungs	10	2
8.	Monika Schmidt	1.SC Steglitz e.V.	8	
9.	Petra Weber	Kreuzberger Skatfreunde	7	2
10.	Sabine Kadur	SC Contra 2000	6	6
	Michaela Naumann	Ladykracher	6	2
12.	Marina Idel	Windmühle/Alt Berlin	4	
13.	Marion Kirstein		3	6
	Bettina Müller	Grand Hand e.V.	3	2
	Alexandra Eisenberger	Nullouvert 76	3	
16.	Ulla Adrian	SC Blau-Weiß 83	2	4
	Jana Krämer	Weißenseer Buben	2	
18.	Marina Riede	Ladykracher	1	4
	Ilona Storm	Ladykracher	1	

### SENIOREN

Rang	Name	Verein	Punkte	Abzug
1.	Reinhard Opitz	Nullouvert 76	12	
2.	Jürgen Thiede	Stepenitz Könige Perleberg	7	2
	Dieter Schülke	MSV Flakensee 03	7	
4.	Werner Stolt	Grand Hand 98 Zossen	6	
5.	Bernd Konieczka	Atout As	5	
6.	Wolfhard Dietze	Skat Freunde Kute 85	4	2
	Wolfgang Polachowski	MSV Flakensee 03	4	
8.	Christa Wunner	Jung & Älter	3	2
9.	Joachim Schulz	1.SC Steglitz e.V.	2	2
	Detlef Brandenburg	Die Nordberliner	2	
11.	Bernd Raasch	BSG Visteon Asse	1	

### JUGEND

Rang	Name	Verein	Punkte	Abzug
1.	Toni Böcker	Grand Hand 98 Zossen	3	4
	Toni Jussait	Grand Hand 98 Zossen	3	
3.	Marco Danielovits	Grand Hand Fürstenwalde	2	
4.	Marleen Minding	1. SC Marzahn e.V.	1	

## RANGLISTE LANDESMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2010

### HERREN

Rang	Verein	Punkte	Abzug
1.	Lichterfelder Asdrücker	181	4
2.	Barbarossa/Nullouvert	72	8
3.	Reiz An	59	
4.	Ohne 11 Friedrichshain	55	4
5.	Neuköllner Jungs	23	
6.	SC Lichterfelde 82	20	
7.	Mainzer Höhe	13	
8.	Karo Einfach	5	
9.	Alt Berliner Jungs	3	2
10.	Deutsches Haus Spandau	2	

### DAMEN

Rang	Verein	Punkte	Abzug
1.	Schwarz-Weiß 81	17	8
2.	SC Contra 2000	6	2
3.	Ladykracher	1	

### JUGEND

Rang	Verein	Punkte	Abzug
1.	VG 18	4	
2.	BSG Visteon Asse	1	

*Wen wundert's, daß ein solch garstig Ding  
als eine Raupe ist, zum schönsten Schmetterling  
wird in wenig' Wochen.*

*Mich wundert's nicht, denn wisse,  
auch meine Schöne kriecht des Morgens  
als Raupe aus dem Bette  
und kommt als Schmetterling von der Toilette.*

*Aloys Blumauer, 1830*



<b>RANGLISTE</b>			
<b>HERREN-OBERLIGA 2010</b>			
<b>Rang</b>	<b>Verein</b>	<b>Punkte</b>	<b>Abzug</b>
1.	Lichterfelder Asdrücker	125	2
2.	Reiz an Berlin	99	
3.	Barbarossa/Nullouvert	86	
4.	Nullouvert 76	84	
5.	Prignitzer Buben	75	
6.	Windmühle/Alt Berlin	73	
7.	Frankfurter Oderhähne	63	
8.	1. SC Steglitz e.V. I	61	
9.	SC Schollenjungs	59	6
10.	Alt Berliner Jungs	57	8
11.	Karo Einfach	49	
12.	Müggelheimer Flöten	45	
13.	Grand Hand 98 Zossen	42	
14.	Neuköllner Jungs	41	12
15.	SC Yeti	36	8
16.	Mainzer Höhe	31	
17.	Ohne 11 Friedrichshain	30	2
18.	Goldene 7	26	8
19.	Die Nordberliner	25	4
	Deutsches Haus Spandau	25	
21.	Skat-Team Berlin	21	2
22.	Hansa Buben	18	6
23.	Weißenseer Buben	14	4
	Reizende Buben Kyritz I	14	2
25.	SF Kute 85 I	8	4
26.	Schwarz-Weiß 81	6	
	Barnimer Luschen I	6	
27.	MSV Flakensee 03	3	4
	Kiebitz 70	3	
29.	Gut Blatt Brüssow	1	

<b>DAMEN-LANDESLIGA 2010</b>			
<b>Rang</b>	<b>Verein</b>	<b>Punkte</b>	<b>Abzug</b>
1.	Deutsches Haus Spandau	48	4
2.	BSG Hochtief	43	4
3.	Schwarz-Weiß 81	38	2
4.	Ladykracher	29	
5.	Dahlem 71	20	6
6.	SC Lichterfelde 82	12	6
7.	VG 11	11	
8.	1. SC Steglitz	8	2
9.	Skatfreunde 09	4	
	1. SC Marzahn e.V.	4	
11.	Jung & Älter	1	2

LANDESVEREINSPOKAL 2010			
Rang	Verein	Punkte	Abzug
1	Prignitzer Buben	22	
2	Ohne Elfen Friedrichshain	20	6
3	Reizende Buben Kyritz	19	
4	BSG Visteon Asse	18	4
5	Alt-Berliner Jungs	9	2
6	SK Karo Einfach	8	
7	Mainzer Höhe	7	2
	Barbarossa/Nullouvert	7	
9	Nullouvert 76	6	
10	Zepernicker Asse	4	2
11	1. SC Zehlendorf	3	2
	Berliner Bären	3	
13	1. SC Marzahn e.V.	2	4
	Neuköllner Jungs	2	2
	BVG Hof Cicero	2	
16	SC Sei Ruhig e.V.	1	



**DSKV  
Shop**

AUTORISIERTER  
PARTNER DES DSKV  
In jeder Preiskategorie  
erstklassig



Telefon: 0 26 45 - 97 73-0  
Telefax: 0 26 45 - 44 12  
Web: [www.schloesser-werbeartikel.de](http://www.schloesser-werbeartikel.de)  
E-Mail: [info@schloesser-werbeartikel.de](mailto:info@schloesser-werbeartikel.de)



**DSKV  
Shop**




RANGLISTE 2010 - VEREINSWERTUNG					
Rang	Verein	2009	Abz.	Pkt. 10	2010
1	Barbarossa/Nullouvert	1632		66	1698
2	Lichterfelder Asdrücker	1518		52	1570
3	Ohne 11 Friedrichshain	1430		58	1488
4	Ideale Jungs	1119		19	1138
5	SC Lichterfelde 82	773		83	856
6	Karo einfach	661		119	780
7	Moabiter Buben	766	12		754
8	Schwarz-Weiß 81	557		28	585
9	Mainzer Höhe	529		54	583
10	Alt Berliner Jungs	511		27	538
11	Hansa Buben	522	3		519
12	Neuköllner Jungs	407		103	510
13	Dahlem 71	497		12	509
14	Köpenicker Asse	486	3		483
15	Reiz An	462		19	481
16	Nullouvert 76	421		32	453
17	Prignitzer Buben	428		12	440
18	SC Kiebitz 70	433		3	436
19	Die Nordberliner	325		19	344
20	1. SC Steglitz e.V.	317		19	336
21	Windmühle/Alt-Berlin	287		20	307
22	Deutsches Haus Spandau	279		11	290
23	SC Goldene 7	294	9		285
24	Weißenseer Buben	258		2	260
25	SK Universum 58	225		20	245
26	Frankfurter Oderhähne	222		13	235
27	SF Kute 85	168		5	173
28	Skat-Team-Berlin	155		17	172
	SC Contra 2000	151		21	172
30	Müggelheimer Flöten	147		12	159
31	BSG Hochtief	142	6		136
32	Havelberger Asse	125	3		122
33	Herz As Eberswalde	123	12		111
34	Grand Hand 98 Zossen	96		14	110
35	BSG Visteon Asse	90		9	99
36	Ladykracher	86		12	98

37	Reizende Buben Kyritz	71		22	93
38	Parkblick Asse	88	3		85
39	Moabiter Hut	55		29	84
40	SC Yeti	94	12		82
41	SC Schollenjungs	82	6		76
42	1. SC Marzahn	55		17	72
43	Schlappe 18	82	12		70
44	Grand Hand 69 e.V.	58	3		55
45	Stepenitz Könige	48	3		45
46	Blau Weiß 83	48	6		42
47	Die Damendrücker	70	30		40
48	1.SC Zepernick	45	6		39
49	Senzig ahoi	45	9		36
	MSV Flakensee 03	25		11	36
51	Die Stauer Ritter	36	3		33
52	Ruhlebener Spitzbuben	38	9		29
53	Kreuzberger Skatfreunde	30	3		27
54	Die Schwachspieler	25	3		22
55	Weddinger Luschen			21	21
56	SC Spielteufel 56	31	12		19
57	Die Havelfüchse	24	6		18
58	1. SC Zehlendorf	19	3		16
	Zepernick Asse	19	3		16
60	Westhavelländer Asse	30	15		15
	SC Trümpfe			15	15
62	Jung und Älter	16	3		13
63	VG 11	7		3	10
64	SC 1. Märkische Vier			9	9
65	Barnimer Luschen	4		2	6
66	Atout As			5	5
67	Skatfreunde 09	2		2	4
	VG 18	2		2	4
69	Die Rochusbuben			3	3
	Berliner Bären			3	3
71	Grand Hand Fürstenwalde			2	2
	BVG Hof Cicero			2	2
73	Gut Blatt Brüssow			1	1
	SC Sei Ruhig e.V.			1	1

## DER BERLINER SKATSPIELER

DENK ICK ZURUECK AN SCHOENE ZEITEN  
WIR SPIELTEN SKAT IN TOLLEN KNEIPEN  
MIT BIERLACHS FING DIE RUNDE AN  
UND JEDER PRAHLTE WATT ER KANN  
OOCH DIE WIRTIN ROSAMUNDE  
SPENDIERTE ,NE BOULETTENRUNDE  
WAR'N ,SE OOCH SCHON ALT DIE DINGER  
WIR LECKTEN UNS DANACH DIE FINGER  
HARTE STUEHLE, KALTED BIER  
DOCH SOVIEL FREUDE JAB DET HIER  
WENN SCHNIPPELHEINI SCHONT DIE ASSE  
UND MAURER EMIL SAGT ICK PASSE  
OOCH HERR SCHNEIDER, JANS JEWAEHLT  
SOJAR BEIM NULL DIE PUNKTE ZAEHLT  
DETT WAR EEN GAUDI, DETT WAR TOLL  
SCHON FRUEH UM ELWE WAR'N WIR VOLL  
UNSER KIEBITZ KONNTE LAESTERN  
DETT WAR EEN OMASPIEL VON JESTERN  
DA JAB DETT CONTRA RE UND BOCK MIT ZIPPE  
SO MANCHET SPIEL STAND UFF DE KIPPE  
BEIM SCHIEBERRAMSCH DA WAR WATT LOS  
MAURER EMIL STAUNTE BLOSS  
DA MACHTE ER SICH JROSSE SORJEN  
DER KIEBITZ MUSSTE IHN DANN JELD NOCH BORJEN  
OOCH MIT SPITZE WURDE DA JESPIELT  
ZUM SCHLUSS 4 RUNDEN GRAUE LAUS  
DANN SCHMISS UNS DIE WIRTIN RAUS  
WENN ICK DENN IN DEN HIMMEL KOMME  
STEHT PETRUS DA, DER JUTE FROMME  
OOCH MEENE KUMPELS, DIE SCHON WARTEN  
KOMM AUJUST, MISCH JANS SCHNELL DIE KARTEN  
DET JLEICHE JEHT DANN WEITER  
IMMER LUSTIG, IMMER HEITER  
SOJAR DIE ENGEL KIECKEN ZU  
UND DER SKAT KOMMT NICHT ZUR RUH

# SKAT

## mein Spiel

Online  
spielen



- ♣ Über 400.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

Großes  
Extra-Turnier



100.000 €  
Preisgeld

[www.skat-gutschein.de](http://www.skat-gutschein.de)



10,00 €  
GRATIS

- ♣ Internet: [www.skat-gutschein.de](http://www.skat-gutschein.de)
- ♣ Gratis-Code eingeben: **88K3 - 54WE**
- ♣ 10,00 Euro gratis zum Spielen abholen

# ERREICHTE RANGLISTENPUNKTE IN ALLEN WETTBEWERBEN 2010

Verein	LEM				LMM			DLL	OL	LVP	1.BLD	2.BLD	1.BL	2.BL	RL	Ges.	
	Hr.	Da.	Se.	Ju.	Hr.	Da.	Ju.										
Karo Einfach	91				5					15	8						119
Neuköllner Jungs	78				6								19				103
SC Lichterfelde 82	56				1							9			17		83
Barbarossa/Nullouvert	23	7							10	7			19				66
Ohne 11 Friedrichshain	24														34		58
Mainzer Höhe	47				3				4								54
Lichterfelder Asdrücker	17													18	17		52
Nullouvert 76	6	3	3						14	6							32
Moabiter Hut	29																29
Schwarz-Weiß 81	13								6			9					28
Alt Berliner Jungs		9												18			27
Reizende Buben Kyritz										5					17		22
SC Contra 2000		11										10					21
Weddinger Luschen	21																21
SK Universum 58	20																20
Windmühle/Alt-Berlin		4							16								20
1. SC Steglitz e.V.		8								11							19
Die Nordberliner			2												17		19
Ideale Jungs													19				19
Reiz An	8				4					7							19
1. SC Marzahn e.V.	12			1				4									17
Skat-Team Berlin															17		17
SC Trümpfe	15																15
Grand Hand 98 Zossen			6	3					5								14
Frankfurter Oderhähne									13								13
Dahlem 71	12																12
Ladykracher		1				1		1				9					12
Müggelheimer Flöten									12								12
Prignitzer Buben									8	4							12
Deutsches Haus Spandau					2				9								11
MSV Flakensee 03			11														11
BSG Visteon Asse	7		1				1										9
SC 1. Märkische Vier	9																9
Atout As			5														5
SF Kute 85	5																5
Die Rochusbuben	3																3
Kiebitz 70									3								3
VG 11								3									3
Berliner Bären										3							3
Barnimer Luschen									2								2
Grand Hand Fürstenwalde				2													2
Skatfreunde 09								2									2
VG 18							2										2
Weißenseer Buben		2															2
BVG Hof Cicero										2							2
Gut Blatt Brüssow									1								1
SC Sei Ruhig e.V.										1							1
	496	45	28	6	21	1	3	10	136	36	10	27	57	36	119	1031	

47 Vereine erhielten Punkte

LEM = Landeseinzelmeisterschaft, LVP = Landesvereinspokal, LMM = Landesmannschaftsmeisterschaft, VBL = Verbandsliga,  
 DLL = Damenlandesliga, LVP = Landesvereinspokal, BLD = Bundesliga Damen, 1.BL = 1. Bundesliga, 2.BL = 2. Bundesliga

# Jahresabschlussturnier für die Jugend am 12. Dezember 2010

Die Skatjugend aus Berlin-Brandenburg wurde eingeladen, sich am 12. Dezember zu einem Jahresabschlussturnier in Thyrow zu treffen. 14 Jungen und Mädchen konnten diesen Termin in vorweihnachtlicher Zeit einbauen und trafen sich beim „Fernfahrer“. Die Beteiligung war leider nicht so hoch wie erwartet, ich hatte mit 20 Teilnehmern gerechnet.

Aus der starken Bambinigruppe (Anfänger) des Landesverbandes kamen nur vier Teilnehmer, von den Schülern waren sechs anwesend und bei den Jugendlichen (bis 17 Jahre) kamen ebenfalls vier. Leider konnte aus der VG 11 kein Jugendlicher den Weg nach Thyrow finden.

Ab 11.00 Uhr wurde dann gemischt und gereizt und die anwesenden Betreuer, Helmut Hagen, Sven Jenke, Ralf Stroh und ich konnten hier und da Hinweise geben, wie ein besseres Spiel gewonnen werden kann.

So setzten sich bei den Bambinis und bei den Schülern die Schwestern Samantha (1.515 Pkt.) und Melanie Bode (1.795 Pkt.) durch, beide von Grand Hand Zossen. Zweiter bei den Bambinis wurde Martin mit 1.208 vor Sebastian.

Die Schülerinnen räumten die Plätze 1 – 3 ab. Melanie (1.795 Pkt.) vor Delaine (mit 1.583 Punkten und Luisa mit 1.519 Punkten.

Paul, der Newcomer von den Visteon Assen bei den Jugendlichen gewann die Wertung mit 2.300 Punkten, knapp vor Stefan Linke (Berliner Assjäger) mit 2.254 und Toni Jussait (Grand Hand Zossen) mit 1.494 Punkten. Jessica hatte bei dieser starken Konkurrenz keine Chance. Alle Teilnehmer, incl. der Betreuer hatten gro-



ßen Spaß und es wurde an den Tischen viel gescherzt.

Die vom Landesverband zur Verfügung gestellten Preise waren schnell ausgesucht, einschließlich der von der VG 18 gestifteten Süßigkeiten, was dies ein gelungenes Turnier.

Wie gewohnt wurde in der Pause ein tolles Buffet angerichtet, an dem sich die Teilnehmer mit Nudeln und Anderem stärken konnten.

Dies war die letzte offizielle Aktivität von mir als Jugendreferent im LV1, denn ich hatte schon vor dem Skatkongress angekündigt, dass ich im Falle meiner Wahl zum Jugendwart des DSKV mein Amt im Landesverband zum Jahresende zur Verfügung stelle.

Ich wünsche meinem Nachfolger oder meiner Nachfolgerin viel Erfolg und viele neue Jungen und Mädchen für den Landesverband und unseren Skatsport. Alle Skatspieler bitte ich die Jugendarbeit zukünftig aktiv zu unterstützen und sich für die Leitung von Skat-Arbeitsgemeinschaften an Schulen zur Verfügung zu stellen.

*Helmut Forth  
Jugendwart im DSKV*

# Qualifikationsturnier zur Schüler- und Jugendmeisterschaft 2011

Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaft 2011 vom 11. - 13. Juni 2011 in Greifswald

- Ausrichter** LV 1 Berlin-Brandenburg im DSKV e.V.
- Spielort** **14974 Thyrow, Dorfstraße 22**  
**Gaststätte „Zum Fernfahrer“ (direkt an der B 101)**
- Konkurrenzen** Einzelwertung für Schüler und Jugendliche bis 17 Jahre und Bambinis (Stichtag 13.06.2011 – noch nicht 18 Jahre oder älter)
- Spielmodus** 2 Serien à 40 Spiele für Schüler und Jugendliche, Bambinis Extramodus  
Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder des DSKV e.V.
- Termin** **Sonnabend, 19. Februar 2011**  
Beginn: 1. Serie um 11:00 Uhr, 2. Serie um 13:30 Uhr  
Die Startkarten sind **von jedem Teilnehmer** selbst unter Vorlage des Spielerpasses bis 5 Minuten vor Beginn der 1. Serie abzuholen.
- Siegerehrung** gegen 16:00 Uhr – Pokale für die Plätze 1 - 3
- Startgeld** Das Startgeld für die Teilnehmer in Höhe von je 6,00 € (einschließlich Kartengeld) kann bargeldlos auf eines der Konten des LV 1 Berlin-Brandenburg bis spätestens 18.02.2011 überwiesen oder am 19.02.2011 bezahlt werden.  
Für verlorene Spiele werden je 0,10 €, ab dem 4. Spiel je 0,20 € abgerechnet – das gilt nicht für Bambinis.
- Startmeldungen** Die Startmeldungen sind – per Fax an 030.82703247 oder per Mail an [Iv1bb@arcor.de](mailto:Iv1bb@arcor.de) – bis zum 18.02.2011 an die Geschäftsstelle des LV 1 Berlin-Brandenburg, Schildhornstraße 52, 12163 Berlin zu senden.  
Neben den Vor- und Zunamen und dem Geburtsdatum ist auch die Vereinszugehörigkeit anzugeben.  
Des Weiteren gilt die Wettspiel- und Turnierordnung des LV 1 Berlin-Brandenburg.  
**Die Teilnahme an diesem Turnier ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Deutschen Schüler- und Jugendmeisterschaft.**

*Der Jugendreferent*

## ERGEBNISSE VERBANDSGRUPPEN-VERGLEICH 2010

Platz	VG	Punkte
1.	13	53550
	VG 13 Damen	18117
	VG 13 Herren	35433
2.	15	53406
	VG 15 Damen	17422
	VG 15 Herren	35984
3.	11	49985
	VG 11 Damen	18193
	VG 11 Herren	31792
4.	18	49477
	VG 18 Damen	14509
	VG 18 Herren	34968
5.	17	49205
	VG 17 Damen	14567
	VG 17 Herren	34638
6.	14	47215
	VG 14 Damen	13398
	VG 14 Herren	33817

1.	VG 11 Damen	18193
2.	VG 13 Damen	18117
3.	VG 15 Damen	17422
4.	VG 17 Damen	14567
5.	VG 18 Damen	14509
6.	VG 14 Damen	13398

1.	VG 15 Herren	35984
2.	VG 13 Herren	35433
3.	VG 18 Herren	34968
4.	VG 17 Herren	34638
5.	VG 14 Herren	33817
6.	VG 11 Herren	31792



Der Skatfreund

### HANS-JOACHIM ARLT

verstarb am 19.12.2010 plötzlich im Alter von 58 Jahren.

Sein Verein BSG Visteon Asse sind in tiefer Trauer.

Die VG 15/16 und der LV 1 Berlin-Brandenburg trauern ebenfalls um den Verstorbenen.

## Termine 2011 in Thyrow

# Jahrespreisskat in 14974 Thyrow

Dorfstraße 22, in der Gaststätte „Zum Fernfahrer“, direkt an der B 101

Startgeld 10,- € + 1,- € für Jackpot bei 2700 Punkten oder mehr bei 2 x 40 Spielen, Geld- und Fleischpreise, Pinke geht in die Jahreswertung, von 11 möglichen Spieldagen gehen die besten 8 in die Wertung.

Die Gelder aus den verlorenen Spielen werden für die Jahreswertung wie folgt aufgeteilt:

1. Platz .....	22 %	2. Platz .....	17 %	3. Platz .....	11 %
4. Platz .....	10 %	5. Platz .....	8 %	.....	7 %
7. Platz .....	6 %	.....	5 %	.....	4 %
10. Platz .....	3 %	11. Platz .....	1 %	12. Platz .....	2 %

Januar .....	29.01.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
Februar .....	12.02.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
März .....	19.03.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
April .....	02.04.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
Mai .....	07.05.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
Juni .....	04.06.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
Juli .....	30.07.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
August .....	20.08.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
September ...	03.09.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
Oktober .....	01.10.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung
November .....	12.11.2011	.....	15.00 Uhr	....	Samstag	....	Jahreswertung

## Weitere Höhepunkte in Thyrow

01.01.2011	....	15.00 Uhr	....	Samstag	.....	Neujahrspokal
02.06.2011	....	10.00 Uhr	....	Donnerstag	...	Herrentagspreisskat
31.07.2011	....	11.00 Uhr	.....	Sonntag	.....	4. Fläming-Cup
22.10.2011	....	10.00 Uhr	....	Samstag	.....	2. Fläming-Halbmarathon
10.12.2011	....	15.00 Uhr	....	Samstag	.....	Weihnachtspreisskat

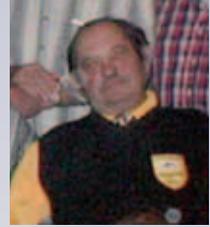
## Weiteres Highlight in Zossen

25.04.2011, 10.00 Uhr, Ostermontag: 7. Zossener Stadtpokal, Zossen, OT Dabendorf



Nach langer, schwerer Krankheit  
verstarb unser Skatfreund

## GERHARD OCHSMANN



am 04. Oktober 2010 im Alter von 73  
Jahren. Er war seit 1965 Mitglied im SC Mainzer Höhe 1928  
und seit 1972 Mitglied im DSKV. Unser „Ochsi“ war mit  
Leib und Seele ein Familien- und Vereinsmensch. Er wird  
dem Skatverein immer als humorvoller, herzlicher Mensch  
in Gedenken bleiben.

*In Trauer: der SC Mainzer Höhe 1928, die VG 17 und der LV 1*



Die Skatfreundin

## INGEBORG MUELLER

verstarb am 13.12.2010 im Alter von 78 Jahren.  
Sie war immer eine freundliche und zuverlässige Mitspielerin.

Wir werden sie sehr vermissen sind in tiefer Trauer, ihr  
Verein BSG Visteon Asse. Die VG 15/16 und der LV 1 Berlin-  
Brandenburg trauern ebenfalls um die Verstorbene.



Unser Skatfreund

## KARL-HEINZ BORDYNSKI

verstarb nach langer, schwerer Krankheit am 02. November im  
Alter von 67 Jahren. Die Skatszene verliert einen exzellenten  
Skatspieler.

Sein Verein Barbarossa/Nullouvert, die VG 15/16 und der LV 1  
Berlin-Brandenburg sind in tiefer Trauer.



# Skatverband Berlin-Brandenburg

Landesverband 1 im DSKV e.V.



- Geschäftsstelle:** Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Tel. 030.82703245 /46, Fax 030.82703247, eMail: lv1bb@arcor.de
- Geschäftszeiten:** Dienstag und Freitag von 15.00-18.00 Uhr
- Präsident:** Dieter Galsterer, Burchardstraße 26 B, 12103 Berlin, Tel. 030.7521489, Handy 0170.9455525, eMail: d.galsterer@gmx.de
- Vizepräsident:** Ralf Stroh, Berliner Allee 13, 15806 Zossen, Tel. 033702.61691, Fax .65645, Handy 0170.8019075, eMail: stroh-waldstadt@t-online.de
- Schatzmeister:** Peter Unglaube, Friedrichsruher Straße 36, 14193 Berlin, Tel. 0172.1609914
- Schriefführerin:** Sabine Schult, Erkstraße 11, 10967 Berlin, Tel. 0171.4923490
- Turnierleiter/BLO:** Jürgen Ball, Eythstraße 36, 12105 Berlin, Tel. 030.7535596, juergen.ball@arcor.de
- Damenreferentin:** Carola Saling, Ostburger Weg 73 a, 12355 Berlin, Tel. 030.66460328, Handy 0172.3137574
- Jugendleiter:** Helmut Forth, Schrockstr. 31, 14165 Berlin, Tel. 8024477, jugendskat@berlin.de
- Bankverbindung:** Landesverband Bln.-Brandenburg, Berl. Sparkasse, Kto 061 000 56 00, BLZ 100 500 00
- Schiedsrichter-Obmann LV 1:** Claus-W. Scheffler, Tel. 030.4123263 (ab 10.00 Uhr)
- Internetbeauftragter:** Hans Joachim Hinte, Blumberger Damm 307, 12687 Berlin, Tel. 030.93497020, eMail: hinte-berlin@web.de
- Verbandsgruppe 11: Berlin-Brandenburg-Nordost**
- Präsident:** Hans Joachim Hinte, Blumberger Damm 307, 12687 Berlin, Tel. 030.93497020, eMail: hinte-berlin@web.de
- Verbandsgruppe 13: Berlin-Nordwest**
- Geschäftsstelle:** Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Tel. 030.68815-659 und -660, Fax -661  
**Geschäftszeiten:** Dienstag und Freitag 15.30-18.00 Uhr
- Präsident:** Claus-W. Scheffler, Auguste-Viktoria-Allee 53, 13403 Berlin, Tel. 030.4123263
- Bankverbindung:** VG 13, Berliner Volksbank, Kto 572 903 00 09, BLZ 100 900 00
- Verbandsgruppe 14: Brandenburg-Nordwest**
- Präsident:** Walter Schulz, Wilsnacker Straße 26, 39539 Havelberg, Tel. 039387.21457
- Bankverbindung:** HavelbergerASSE/VG 14 Kreissparkasse Stendal, Kto 30 800 109 30, BLZ 810 50 555
- Verbandsgruppe 15 / 16: Berlin-Südwest – Brandenburg-Südwest**
- Präsident:** Wolfgang Schutsch, Blankenfelder Chaussee 8b, 15831 Diedersdorf  
Tel. 003379.322431, Fax 03379.322430, Handy 0172.3248282
- Bankverbindung:** Deutsche Bank, Kto 637 30 13, BLZ 100 700 24
- Verbandsgruppe 17: Berlin-Südost**
- Präsident:** Klaus Schulz, Lauxweg 2-4, 12107 Berlin, Tel. 030.70604742, Fax 012120.1488298565, Handy 0178.8758742, eMail: vg17@gmx.de
- Geschäftsstelle:** Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Tel. 030.72020551, Fax 030.82703247,
- Geschäftszeiten:** Dienstag von 15.00-19.00 Uhr
- Bankverbindung:** VG 17, Commerzbank Berlin, Kto 5495 932 00, BLZ 100 400 00
- Verbandsgruppe 18: Brandenburg-Südost**
- Präsident:** Ralf Stroh, Berliner Allee 13, 15806 Zossen, Tel. 033702.61691, Fax .65645, Handy 0170.8019075, eMail: stroh-waldstadt@t-online.de
- Geschäftsstelle:** Volker Petermann, August-Bebel-Allee 28, 15732 Eichwalde, Tel. 030.6755491
- Bankverbindung:** Mittelbrandenburgische Sparkasse, Kto 3664001957, BLZ 160 500 00

## Jeden Dienstag um 18:00 Uhr

- 08.02.11 Im Zentrum, Halemweg 15-19, 13627 Berlin, Tel. 0173-4240371
- 15.02.11 Fußballtreff, Levetzowstraße 25, 10555 Berlin, Tel. 3918790
- 22.02.11 Schwarzer Kater, Kaiser-Friedr. Straße 29, 10585 Berlin, Tel. 34709065
- 01.03.11 Kaputter Heinrich, Rathenower Straße 49, 10559 Berlin, Tel. 3944911
- 08.03.11 Spree Eck, Tegeler Weg 24, 10580 Berlin, Tel. 3445315
- 16.03.11 Haus des Sports Arcostraße 11-19, 10587 Berlin, Tel. 0179.5284391
- 22.03.11 Schultheiss am Park, Ottostraße 9, 10555 Berlin, Tel. 3916408
- 29.03.11 Engelhardt im Hochh., Ziekowstraße 112, 13509 Berlin, Tel. 4336884
- 05.04.11 Im Zentrum, Halemweg 15-19, 13627 Berlin, Tel. 0173.4240371
- 12.04.11 Columbia Eck, Flughafenstraße 84, 12049 Berlin, Tel. 4553516
- 19.04.11 Seetank, Seestraße 37, 13353 Berlin, Tel. 0172.3218244
- 26.04.11 Schwarzer Kater, Kaiser-Friedr. Straße 29, 10585 Berlin, Tel. 34709065

■ Modus: 2 x 36 Spiele ■ Einsatz: 11,- € ■ 1.-3. verlorenes Spiel je 0,50 €, jedes weitere verlorene Spiel 1,- € ■ 10,- € werden ausgespielt, 1,- € geht in den Jackpot.

■ Der Jackpot wird Ende des Jahres beim Endturnier ausgespielt. Die Skatfreunde/innen, die öfter als 10 x teilgenommen haben, nehmen an der Jackpot-Auszahlung teil. Am Veranstaltungstag wird ein seperater Preisskat angeboten, Einsatz 10,- €.

■ Das Endturnier ist für alle Skatfreunde/innen offen, das Startgeld wird vor Ort gezahlt. Veranstalter ist der LV 1 Berlin-Brandenburg.

*Skat ist beim LV 1 am schönsten*